

## **Ablauf Referendariat Hamburg**

### **Beitrag von „Ralf33“ vom 9. September 2019 14:19**

Guten Tag zusammen,

ich wollte mich mal erkundigen, wie das Referendariat in HH so grob abläuft. Ich habe gehört man darf schon zu Beginn des Refs zur Gesundheitsprüfung? Bekommt man dann quasi schon vor oder kurz nach Beginn die finale Entscheidung, ob man gesundheitlich geeignet ist? Oder ist dann später eine erneute Gesundheitsprüfung fällig? Und wenn ja, wann?

Vielen Dank!

---

### **Beitrag von „EducatedGuess“ vom 9. September 2019 19:59**

Ich war noch nie beim Amtsarzt (Ref in HH und Job in HH). Ich musste beide Male lediglich einen Fragebogen ausfüllen über Krankheit/Medikamente der letzten 5 Jahre und Krankenhausaufenthalte der letzten 10 Jahre.

Je nachdem wird man zum Amtsarzt eingeladen oder nicht.

---

### **Beitrag von „Ralf33“ vom 10. September 2019 11:21**

Dann vermute ich, dass du nicht auf Lebenszeit verbeamtet wurdest? Oder ist es üblich, dass wenn der Fragebogen unauffällig ist, man ohne Arztbesuch verbeamtet wird?

Danke!

---

### **Beitrag von „EducatedGuess“ vom 10. September 2019 15:54**

Doch bin ich.

---

## **Beitrag von „Xiam“ vom 11. September 2019 21:06**

### Zitat von Ralf33

Dann vermute ich, dass du nicht auf Lebenszeit verbeamtet wurdest? Oder ist es üblich, dass wenn der Fragebogen unauffällig ist, man ohne Arztbesuch verbeamtet wird?

Doch, das ist auch bei Lebenszeitverbeamtung so. Wenn der Fragebogen (vielmehr deine Antworten) unauffällig ist, wird auf den Besuch des Amtsarztes verzichtet.

Aber ich rate stark, nicht zu schummeln. Wer z.B. beim Körpergewicht mogelt, der kann bei späteren, aus Übergewicht resultierenden chronischen Krankheiten, dienstrechtlche Probleme bekommen und seinen Anspruch auf Beihilfe verlieren.

---

## **Beitrag von „Ralf33“ vom 13. September 2019 20:03**

Das überrascht mich! In Schleswig-Holstein gehen wohl alle Lehrer zu Amtsarzt und das sogar noch ein zweites Mal mit Ablauf der Probezeit.

---

## **Beitrag von „s3g4“ vom 13. September 2019 21:00**

### Zitat von Ralf33

Das überrascht mich! In Schleswig-Holstein gehen wohl alle Lehrer zu Amtsarzt und das sogar noch ein zweites Mal mit Ablauf der Probezeit.

andere (Bundes) Länder, andere Sitten. In Hessen geht man drei Mal zum Amtsarzt. Vorm Referendariat, zur Verbeamtung auf Probe und nochmal zur lebzeitverbeamtung.

---

## **Beitrag von „Anja82“ vom 13. September 2019 21:43**

Ich musste vor 7 Jahren noch ganz normal zum Amtsarzt.